

VIRTUELLES BEWERBUNGSGESPRÄCH

Der perfekte Ort



Ihr*e Gesprächspartner*in wird auch Dinge wahrnehmen, die im Hintergrund zu sehen sind. Suchen Sie sich daher einen aufgeräumten und neutralen Hintergrund und achten Sie auf gute Lichtverhältnisse. Der Raum, in dem sie sitzen, sollte nur von Ihnen genutzt werden.

Am besten testen Sie Ihr Bild vorab einmal selbst mit Ihrer Kamera und überprüfen so, ob keine offenen Schränke oder unaufgeräumten Ecken zu sehen sind.

Einige Programme bieten übrigens virtuelle Hintergründe an. Wir raten Ihnen jedoch von einer Nutzung ab, da Ihr Gegenüber das Gefühl bekommen könnte, Sie hätten etwas zu verbergen.

Ihr Outfit



Bei einem virtuellen Vorstellungsgespräch sollten Sie sogar noch genauer auf Ihr Outfit achten, als bei einem Termin vor Ort. Denken Sie immer daran, dass Ihr Gegenüber Sie nur über einen Bildschirm sehen kann. Sehr kleine Muster führen zum Beispiel öfter zu einem Flackern im Bild. Testen Sie vor Ihrem Termin, wie Ihr Outfit auf dem Bildschirm wirkt.

Auch wenn man nur Ihre obere Körperhälfte sehen kann, raten wir davon ab, eine Jogginghose zu tragen. Kleiden Sie sich für Ihr Gespräch komplett seriös ein. Das gibt Ihnen ein besseres Gefühl für die Situation und bringt Sie nicht in Verlegenheit, falls Sie doch einmal aus irgendeinem Grund von Ihrem Platz aufstehen müssen.

Die Tücken der Technik



Die größte Fehlerquelle liegt natürlich in der Technik. Sofern es möglich ist, raten wir Ihnen Ihren Computer per LAN-Kabel mit Ihrem Router zu verbinden. Sollten Sie mit einem Laptop oder Notebook am Meeting teilnehmen, denken Sie bitte daran, Ihr Gerät bereits vor dem Termin an ein Ladegerät anzuschließen.

Überprüfen Sie vor Ihrem Termin, ob Sie für das Meeting eine spezielle Software benötigen. In der Regel erhalten Sie mit Ihrer Einladung bereits einen Link, über welchen Sie überprüfen können, ob Ihr Rechner die Systemanforderungen erfüllt.

Vermeiden Sie Störungen

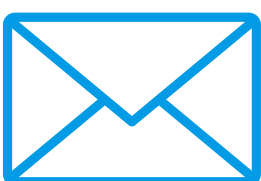


Nichts ist peinlicher als ein klingelndes Handy während eines Vorstellungsgesprächs. Stellen Sie daher Ihr Telefon auf lautlos und versuchen Sie auch sonstige Störungsquellen zu vermeiden.

Achten Sie darauf, dass weder Ihre Familie, Mitbewohner*innen noch Haustiere Ihr Meeting stören oder durch das Bild laufen. Das wirkt unprofessionell.

Auch Hintergrundgeräusche durch Radio, Fernseher oder Waschmaschine können stören. Schalten sie diese Geräte wenn möglich aus.

Halten Sie die Kontaktdaten Ihres Gesprächspartners griffbereit



Egal wie gut man sich vorbereitet hat, es kann immer zu unvorhersehbaren Ereignissen kommen. Halten Sie daher zur Sicherheit die Kontaktdaten Ihrer Kontaktperson immer griffbereit, damit Sie im Zweifel eine E-Mail senden oder anrufen können.

Aus diesem Grund raten wir Ihnen auch dazu, Ihr Mobiltelefon vor dem Bewerbungsgespräch zu laden, falls das Gespräch aus technischen Gründen nicht über den PC geführt werden kann.